



Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen

BESCHLUSSPROTOKOLL

3. Sitzung vom 22. Februar 2011

Traktandum 1 Ersatzwahl eines Mitglied in die Geschäftsprüfungskommission

Die Behandlung von Traktandum 1 wird vom Grossen Stadtrat mit 24 : 9 Stimmen auf die nächste Ratssitzung verschoben.

Traktandum 2 VdSR Erneuerung Waldfriedhof Schaffhausen Sanierung Aufbahrung und Ersatzneubau Dienstgebäude

Der Grosse Stadtrat heisst in seiner Schlussabstimmung die Vorlage vom 21. Dezember 2010 und die Anträge mit 32 : 0 Stimmen wie folgt gut:

1. Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis vom Bericht und Antrag des Stadtrates vom 21. Dezember 2010 betreffend die Erneuerung Waldfriedhof Schaffhausen, Sanierung Aufbahrung und Ersatzbau Dienstgebäude.
2. Der Grosse Stadtrat stimmt dem Erneuerungsprojekt, samt Sanierungs- und Baumassnahmen zu.
3. Der Grosse Stadtrat bewilligt einen Kredit (gebundene Ausgaben) für die Sanierung des Gebäudeflügels Südwest und der Abdankungsräume von CHF 686'700.-- (Index 1. April 2010, 112,2 Punkte).
4. Der Grosse Stadtrat legt die Abschreibungsdauer dieses Kredits auf 20 Jahre fest.
5. Der Grosse Stadtrat bewilligt einen Kredit für einen Ersatzbau der Sozialräume und der Werkstätten, sowie dem Umbau Sarglager mit Neubau Garagen von CHF 2'252'800.-- (Index 1. April 2010, 112,2 Punkte).
6. Der Grosse Stadtrat legt die Abschreibungsdauer dieses Kredits auf 20 Jahre fest.
7. Ziffern 5 und 6 dieses Beschlusses unterstehen nach Art. 10 lit. d der Stadtverfassung der Volksabstimmung.

**Traktandum 3 Motion Walter Hotz (FDP):
Transparenz bei Nachtragskrediten**

Das Postulat wird von Walter Hotz (FDP) begründet, von SR Peter Neukomm beantwortet und im Rat diskutiert.

Der Grosse Stadtrat erklärt das Postulat in seiner Schlussabstimmung mit 24 : 9 Stimmen nicht erheblich.

**Traktandum 4 Motion Daniel Preisig (JSVP):
Anpassung Tarifvergünstigungen Kinderbetreuung: Schluss
mit Subventionen nach dem Giesskannen-Prinzip!**

Das Postulat wird von Daniel Preisig (JSVP) begründet, von SR Urs Hunziker beantwortet und im Rat diskutiert.

Der Grosse Stadtrat erklärt das Postulat in seiner Schlussabstimmung mit 21 : 10 Stimmen nicht erheblich.

IM NAMEN DES GROSSEN STADTRATES
Der Präsident: Die Sekretärin:

Edgar Zehnder

Gabriele Behring